

# GGG STADTBIBLIOTHEK BASEL KINDERLITERATURWELT

## Aramsamsam-Värslispiel für daheim – drinnen und draussen

Liebe Aramsamsam - Kinder, Mütter, Väter und Grosseltern

Mit der Schliessung der GGG Stadtbibliothek wegen der Corona-Pandemie, fällt leider auch unser Aramsamsam bis zur Wiedereröffnung aus. Das heisst aber nicht, dass wir nicht trotzdem und erst recht Värslispiele machen können! Sie finden ein April-Värslispiel online zum Download, Ausdrucken und Falten\*. Gerne dürfen Sie es auch Ihren Verwandten, Bekannten, Freund\*innen und Nachbar\*innen weiterleiten und -geben. Ein Aramsamsam-Värslispiel kann man auch gemeinsam mit anderen Familien über Skype, FaceTime oder ähnliche Kommunikationswege machen.

Es hat Värsli, Knireiter, Fingervers und ein Lied, die man drinnen und draussen spielen kann. Das Värslispiel beginnt mit einem lustigen **Händewasch-Värsli**. Ergänzt durch den „Seifenboss“ des Kantons Basel-Stadt, kann das Thema Händewaschen spielerisch, unterhaltsam und sinnvoll angegangen werden.

Vielleicht haben Sie eine Schaukel im Garten oder Sie gehen auf einen Spielplatz – immer mit dem nötigen Abstand von 2m zu anderen Kindern und Erwachsenen – und spielen das **Schaukelvärsli** dort vor Ort. Oder Sie gestalten es drinnen als Knireiter, wie wir es in der Bibliothek machen würden. Viele Leute nutzen die verordnete „Daheim-Zeit“, um nebst Home-Office mal richtig zu entrümpeln und Ordnung zu machen. Der **Ornig-Mache Fingervers** hilft den Kindern dabei.

Der **Löwenzahn** blüht an sonnigen Standorten bereits und bald entstehen aus den Blüten wieder die lustigen Pustebumen mit den Schirmchen. In die Natur hinausgehen, beobachten und suchen. Auch die **Vögel** sind wieder aktiv, sie singen was das Zeug hält und sind daran ihre Nester zu bauen. Taube, Buchfink, Amsel und Spatz lassen sich recht leicht finden – wer aber entdeckt die erste Schwalbe? Wer dieser Tage Geburtstag hat, wird ihn im kleinen Kreise feiern müssen – sicher wird er aber zu einem späteren Zeitpunkt noch nachgefeiert.

Zum **Mäuselied** kann man prima tanzen, probiert das drinnen oder auch draussen aus. Im Internet finden Sie verschiedene Links dazu, wenn Sie möchten:

<https://www.youtube.com/watch?v=EEWo7p7rzbk>

Den Schluss bildet ein **Fingervers zum Thema Niessen** – auch das will in Corona-Zeiten richtig gemacht werden – in die Ellenbogenbeuge. Schnäuzen tut man in ein Taschentuch, das unmittelbar nachher in einen geschlossenen Eimer entsorgt wird. Welcher Eimer gefällt Euch am besten? Und nachher – unbedingt Händewaschen! So schliesst sich der Kreis – und jetzt grad nochmal die Värsli sagen, spielen und singen!

Viel Spass mit den Värsli und bliibet gsund wünscht Ihnen,  
Cornelia Schumacher Oehen, Aramsamsam-Värslispiel Schmiedenhof

\*Faltanleitung für das Minibook: <https://www.minibooks.ch/faltanleitung.cfm>



Wenn i ganz fescht bloose due  
Fliege dini Söml!

**Söblueme - Löwenzahn**  
Sunnewibel, gleine Zwiwbel  
Silbrig wie-n-es Mönchli

### Vogelfest

Uf unsem Baum, uf fünf Escht,  
Do fiire d'Vögel hüt es Fescht.  
E Tuube hoggt digg und breit,  
Si dänggt ans Ei, wo si gli leit.  
Dr Buechfing, dä fliegt hi und här,  
S'isch niemer so nervös wie-n-är.  
Dr Amselmaa isch froh und singt,  
E Lied, wo-n-är immer wieder neu  
erfindt.

E Schwalbe schwärmt vo Afrika,  
Will sis dört so schön het gha.  
Dr Spatz, dä pipst alli ah,  
Hesch gwüsst, dass ich hüt  
Geburtstag ha?



**Fingervers „Ornig mache“**  
Dä seit: potz, hesch du viel Sache  
Dä seit: söttisch Ornig mache  
Dä seit: s'wird jo immer schlimmer  
Dä seit: hesch es Gnusch im Zimmer  
Doch dr Glainscht, dä kennt das scho  
Und seit: Mir isch es wohl eso!

### Mäuselied

1. Es tanzt ei - ne Maus in Groß - va - ters Haus, da  
jagt sie die Kat - ze zur Stu - be hin - aus.

2.: Zur Stube hinaus, ins Mausloch hinein,  
das Mäuslein ist drinnen, die Katz' kann  
nicht rein.

3.: Da gibt es ein Fest in Mausemanns  
Nest. Das Kätzlein steht draussen, ist  
traurig gewest.

4.: Tralalalala, tralalalala,  
tralalalalalalalala.



*(Kind auf dem Schoss schaukeln,  
am Schluss sanft „fallen lassen“.  
Oder auf einer Schaukel draussen  
spielen, Kind bei Kletter auffangen!)*

**Schaukelvers**  
*Ich schaukle fi und schaukle här,  
Schaukle, das isch gar nid schwär.  
Schaukle, das ka jedes Kind.  
Eimol langsam, eimol gschwind.  
Immer höher, immer schnäller,  
Und plötzlich fallsch in Källeri!*

### Fingervers

**Dä seit: Hatschi!**  
**Dä seit: Gundheit!**  
**Dä seit: Dange!**  
**Dä seit: Bitte!**  
**Und dr glai Stumpe,  
schnützt grad in Naselumpe.  
(und entsorgt ihn in einen  
geschlossenen Eimer ☺)**



**Värslì im April 2020  
Für daheim -  
drinnen und draussen**



### Händli wäsche

Händli wäsche, Händli wäsche,  
das ka jedes Kind.  
Händli wäsche, Händli wäsche,  
bis si stuber sind.  
Und sind si stuber, jo, denn isch  
Keis Tüechli dol  
Drumm müemer si jetzt schüttele,  
schüttele, schüttele,  
drum müemer si jetzt schüttele  
bis si drogge sind!

